

## Trotz Kälte einige Bestleistungen bei den Oranienkampfspielen in Diez Shana: 3 Starts – 3 persönliche Bestleistungen

Der Weitsprung der M10/M11 dauerte 50 min, hinzu kamen vorher etwa 15 min zum Einspringen, eindeutig zu lange für die Konzentration der jungen Springer. Hinzu kam die Kälte, so dass die Leistungen fast aller LG'ler deutlich hinter den Leistungen unserer Bahneröffnung vor drei Wochen zurückblieben.

In den Altersklassen der U12 und U14 ging es in den Disziplinen auch um Punkte für die Grand Prix – Wertung des Rhein – Lahn – Kreises. **Max Holzhäuser** gewann den Weitsprung mit 3,32 m, Henry Herpel wurde Vierter mit einer Steigerung auf 2,98 m und **Luc Hingott** (alle M10) sprang bei seiner ersten Sportfestteilnahme überhaupt 2,82 m (Platz 6). Mit dem Schlagball (80 g) verbesserte sich Max gegenüber dem Vorjahr bei seinem zweiten Tagessieg auf 27,50 m und platzierte sich damit unmittelbar vor Luc, der 24,00 m erreichte und Henry, der mit 17,50 m auf Platz 5 landete.

In der M11 sprang **Malte Herpel** als Drittplatzierter unerwartet 3,65 m und lag damit unmittelbar vor **Noah Schiele**, dessen Tagesbestweite 3,54 m betrug. Mit dem Schlagball platzierte sich Noah auf Platz 2 mit 31,50 m, während Malte mit 25,50 m auf Platz 5 landete. Außer für Max war es für alle anderen ihr erster Schlagballwettkampf, da für diese Altersgruppe zwei Jahre kein Sportfest angeboten wurde.



In der M12 konnte sich **Aart Brünner** im Weitsprung gegenüber der Bahneröffnung um 16 cm steigern und schraubte seine persönliche Bestleistung bei seinem Sieg auf 4,49 m. **Rafael Geschwind** bestätigte bis auf wenige Zentimeter seine Leistung der Bahneröffnung und wurde mit 3,82 m Vierter. Im Ballwurf (200 g) siegte Aart

mit 25,50 m vor Rafael mit 21,50 m. **Philip Buhs** (M13) sprang 3,54 m weit und warf den Ball auf 25,00 m. Damit belegte er jeweils Platz 2.



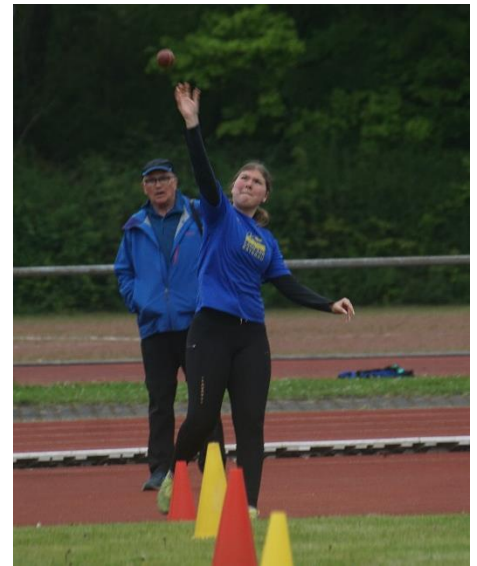
**Mia Gersdorf** verfehlte mit 3,41 m und Platz 2 ihre Weitsprungbestleistung nur um wenige Zentimeter. Direkt hinter ihr platziert, knackte **Leni Hennemann** erstmals die 3 m – Marke mit 3,08 m. In ihrem ebenfalls ersten Wettkampf überhaupt und vielen längeren Trainingspausen sprang **Julia Kasperovicz** (alle W10) mit 2,78 m auf Platz 5. Mit dem Schlagball absolvierten alle nach zweijähriger Coronapause ihren ersten Wettkampf. Mia



platzierte sich mit 18 m auf Platz 2, Julia mit 15 m auf Platz 4 und Leni mit 9,50 m auf Platz 6.

**Lina Wetzel** war enttäuscht über 1,17 m im Hochsprung, nachdem sie bei der Bahneröffnung mit 1,29 m ein tolles Ergebnis erzielt hatte, steigerte sie ihre persönliche Bestleistung mit dem 200 g - Ball jedoch auf 30,5 m (Platz

2) und musste sich nur ihrer Teamkameradin **Emma Wolf** (beide W14) geschlagen geben, die sich bei ihrem Sieg auf gute 36,5 m steigerte.



**Chayenne Hofmann** mit 1,35 m und **Mia Pacak** mit 1,29 verfehlten trotz der Kälte nur knapp ihre persönlichen Bestleistungen im Hochsprung. Mit 35,50 m im Ballwurf und 17,90 m mit dem 500 g-Speer konnte Chayenne sich jedoch persönlich deutlich steigern.



Mit drei persönlichen Bestleistungen beendete **Shana Denzin** (alle W15) ihre drei Wettkämpfe. Bei ihren beiden Siegen mit dem Ball steigerte sie sich auf 38,0 m und mit der 3 kg-Kugel auf 9,51 m. Mit Platz 2 und 21,15 m erzielte sie mit dem 500g Speer im dritten Wettkampf ihre dritte Bestleistung an diesem Tag.



Weitere Fotos finden Ihr unter Impressionen Oranienkampfsiele Wurf / Sprung 2022